



Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Siebzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N^o 144.

Sonntag, den 19. Juli.

1846.

Ueber den Apenninus.

Italienisches Reisebild

von

Dr. Woldemar Nürnberger (M. Solitar).

(Fortsetzung.)

Es machte der Reisegesellschaft anfangs einige Mühe, den Weg nach der Caduta delle Marmora zu ermitteln; der Herr Posthalter Wohlgeboren fabelten viel von der Beschwerlichkeit desselben, und schien nicht abgeneigt, uns das Glück, den Belnir zu schauen von Angesicht zu Angesicht, theuer bezahlen zu lassen, indem er uns zu bewegen suchte, von ihm einen Wagen zu entnehmen, für welchen er in toto die Summe von 2 $\frac{1}{2}$ Scudi, also 3 Thaler 16 Silbergroschen preussisch, außerdem aber noch von der Person einen halben Scudo extra verlangte, ein Anerbieten, auf das wir in seiner

grandiosen Unverschämtheit uns nicht ermüßigt fanden einzugehen. Nach langem Umherfragen, denn sämtliche Ternianer schienen mit dem Herrn Posthalter Wohlgeboren eine Coalition geschlossen zu haben, und bezeichneten uns den Weg, wie sie uns ungefähr den Weg zum Falle des Niagara beschrieben haben würden, fand sich denn endlich ein gutmüthiger Bursche, der uns hinauszuführen versprach. Wir gingen. Draußen aber ergab es sich, daß er mit einer andern Partei alliirt war, nämlich mit der, so in dem dem Wasserfall zunächst gelegenen Dörflein Esel vermietheten, und zugleich den Naturenthustasten Wein zu verkaufen, ja eine Art Markettenderin mit einem großen Korbe voll Wein und sonstigen nützlichen Dingen zu entsenden gewohnt war. Da indeß ihre Forderungen billiger waren, so bestiegen wir die Esel, welches sehr imposant anzusehen war, und tranken schon im Wirthshaus Wein, welches unsre gute Laune erhöhte und die